

Presse-Information

23. September 2020

Hyundai Motor treibt Wasserstoffstrategie voran

- Exportstart von Brennstoffzellensystem nach Europa
- Einsatz des Brennstoffzellensystems auch in Bereichen außerhalb des Automobilssektors
- Produktion von 700.000 Einheiten pro Jahr bis 2030 geplant

Die Hyundai Motor Company beginnt mit der Lieferung ihres unternehmenseigenen Brennstoffzellensystems nach Europa, das auch von Unternehmen außerhalb der Automobilbranche genutzt werden soll. Unter den aktuellen Abnehmern befindet sich die Schweizer Firma für Wasserstoffspeichertechnologien GRZ Technologies Ltd.. Hyundai Motor unterstreicht mit diesem Schritt seine Führungsposition in der Entwicklung und Produktion von Brennstoffzellensystemen für alle Bereiche der zukünftigen Mobilität sowie darüber hinausgehende Geschäftszweige. Die Brennstoffzellentechnologie ist von entscheidender Bedeutung für das Bestreben des Unternehmens zum Anbieter intelligenter Mobilitätslösungen zu werden.

Zwischen der Hyundai Motor Company und dem Schweizer Unternehmen GRZ Technologies besteht seit Ende letzten Jahres eine Partnerschaft im Bereich der Wasserstoffspeichertechnologie. GRZ verfügt über die Technologie, etwa fünf- bis zehn Mal mehr Wasserstoff mit einem Druck von weniger als 30 bar speichern zu können, was signifikant unter dem Speicherdruck eines herkömmlichen Wasserstofftanks von 200 bis 500 bar liegt. Beide Unternehmen gehen fest davon aus, dass diese Technologie in der Zukunft auch für andere Zwecke genutzt werden kann.

"Unsere Brennstoffzellensysteme bieten sowohl vielfältige Einsatzmöglichkeiten als auch eine Skalierbarkeit, die weit über umweltfreundliche Fahrzeuge hinausgeht", sagt Saehoon Kim, Senior Vice President und Head of Fuel Cell Center der Hyundai Motor Group. "Durch die Nutzung unseres Systems können unsere Partner in den Bereichen Mobilität, Infrastruktur und Energie das Potenzial für ein umfassendes Wasserstoff-Ökosystem weiter vorantreiben."

Brennstoffzellen-System des Nexo als Energiequelle für Gebäude

GRZ plant mit Hilfe des Brennstoffzellensystems von Hyundai die Herstellung eines stationären Stromversorgungssystems, um so auch Gebäude mit Energie versorgen zu können. Das Brennstoffzellensystem basiert auf dem gleichen System, das bereits beim Hyundai Nexo (Verbrauch Wasserstoff in kg H₂/100 km: innerorts 0,77; außerorts 0,89; kombiniert: 0,84. CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 0) zum Einsatz kommt.

Darüber hinaus liefert Hyundai das eigene Brennstoffzellensystem ebenfalls an ein Start-up-

Unternehmen für Energieversorgung, das elektrische Generatoren herstellt und das System zur Herstellung mobiler Wasserstoffgeneratoren verwenden wird.

Entwicklungskompetenz im Bereich der Brennstoffzellentechnologie

Bereits im Jahr 2000 stellte Hyundai mit dem Santa Fe FCEV seinen ersten Prototyp eines durch Wasserstoff angetriebenen Fahrzeugs vor. Einige Jahre später kam mit dem ix35 Fuel Cell das weltweit erste in Serie produzierte Brennstoffzellenfahrzeug von Hyundai auf den Markt. Im Jahr 2018 folgte mit dem Nexo bereits die zweite Generation. Zudem hat das Unternehmen vor kurzem die ersten zehn Einheiten des Hyundai XcientFuel Cell Truck, des weltweit ersten serienmäßig produzierten Brennstoffzellen-Lkw, in die Schweiz geliefert.

700.000 Brennstoffzellensysteme pro Jahr bis 2030

Hyundai Motor reagiert mit dem Export von durch Wasserstoff angetriebenen Brennstoffzellensystemen auf den von der südkoreanischen Regierung im Juli 2020 verkündeten „Green New Deal“ und plant zudem auf dem Gebiet eine globale Führungsposition einzunehmen.

Zudem markiert der Export der Brennstoffzellensysteme einen weiteren wichtigen Schritt im Rahmen der bereits im Jahr 2018 von der Hyundai Motor Group angekündigten "Fuel Cell Vision 2030" mit dem Ziel die Entwicklung einer emissionsfreien Gesellschaft zu beschleunigen. Als Teil dieses Plans strebt die Gruppe an, bis 2030 eine Produktionskapazität von jährlich 700.000 Einheiten von Brennstoffzellensystemen für Fahrzeuge sowie für weitere Bereiche der Industrie wie Schiffe, Schienenfahrzeuge, Drohnen und Stromgeneratoren zu schaffen.

Verbrauchs- und Emissionsangaben

Verbrauch Wasserstoff in kg H₂/100 km für den Hyundai Nexo: innerorts 0,77; außerorts 0,89; kombiniert: 0,84. CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 0. CO₂-Effizienzklasse: A+.

Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet.

Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen

Saskia Krüger, Tel.: (069) 380767-476; E-Mail: saskia.krueger@hyundai.de

Erik Mertens, Tel.: (069) 380767-473; E-Mail: erik.mertens@hyundai.de

Über Hyundai Motor Deutschland

Die Hyundai Motor Deutschland GmbH mit Sitz in Offenbach am Main ist seit 2012 eine 100-prozentige Tochter der südkoreanischen Hyundai Motor Company. In Deutschland hat Hyundai im Jahr 2019 mit 129.508 Zulassungen einen Marktanteil von 3,6 Prozent erreicht. Damit bleibt Hyundai stärkste asiatische Marke in Deutschland. Hyundai erhielt bei den Automotive Innovation Awards 2019 zwei Preise für die zukunftsorientierte Ausrichtung seiner Antriebstechnologien. Auch der Rat für Formgebung zeichnet Hyundai Technologien mit dem German Innovation Award aus. Kunden bestätigen Hyundai ein attraktives Design und ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. Einzigartig ist das 5-Jahres-Garantiepaket ohne Kilometerbegrenzung. Im Europäischen Forschungs-, Entwicklungs- und Designzentrum in Rüsselsheim werden 70

Prozent aller in Europa verkauften Fahrzeuge entworfen, konstruiert und getestet. Im Fußball engagiert sich Hyundai in allen Bereichen – von den Amateuren bis zu den Profis.

Informationen und Fotos auch im Internet-Pressebereich unter www.hyundai-presselounge.de.